

Verschleißpreis 1.70 Schilling
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



Gemeindeblatt

Mit Fernsehprogramm!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung u. Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich Wendelin Scherl, Landeck, Brixnerstraße 10
Druck: Tyrolia Landeck, Malserstraße 15

Nr. 23

Landeck, den 3. Juni 1972

27. Jahrgang

Brandnacht im Oberinntal

**Feuer vernichtete in Fiß vier Wohnhäuser samt Wirtschaftsgebäuden
Ragglhaus in Perfuchsberg bis auf die Grundmauern niedergebrannt**

Der Frühling dieses Jahres brachte für unsere Feuerwehren eine Flut von Großeinsätzen. Neben einigen Rasenbränden und zwei Waldbränden war man im Einsatz, um die Großbrände in Fendels und Pfunds zu bekämpfen. In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurden die Freiwilligen Wehren neuerlich zum Einsatz gerufen.

Nach Mitternacht brach im Dorf Fiß hoch über dem Inntal im sogenannten Hennenwinkel ein Feuer aus. Josef Schmid bemerkte gegen 1.45 Uhr im Stall des Nachbarn, Alois Winkler, das Feuer. Welche Gefahr für die eng zusammengebauten Häuser und Wirtschaftsgebäude bestand, die zum Großteil aus Holz gebaut waren und Schindeldächer trugen, wurde von Josef Schmid sofort erkannt. Frau und Kinder wurden aus dem Schlaf gerissen und in größter Eile rannte Schmid zur Feuersirene, um Alarm auszulösen. Es ist anerkennenswert, mit welcher Geistesgegenwart dieser Mann gehandelt hatte, ohne vorher aus seinem Haus etwas zu retten und sein Großvieh in Sicherheit zu bringen.

Das Feuer breitete sich rasch aus. Im Nu stand fast der gesamte Hennenwinkel in Flammen. Ein Doppelwohnhaus, drei Einfamilienhäuser und die dazugehörigen Wirtschaftsgebäude brannten lichterloh. Den Bewohnern blieb keine Zeit, persönliches Hab und Gut zu retten. Wie schnell das Feuer um sich griff, zeigt uns die Tatsache, daß nicht einmal alles Vieh aus den Ställen getrieben werden konnte. 13 Stück Großvieh, vier Schweine und einiges Kleinvieh ging in den Flammen zugrunde.

Die Ortsfeuerwehr nahm unverzüglich den Kampf gegen das Großfeuer auf, die Wehren des Oberen Inntales

wurden zu Hilfe gerufen. Rasch trafen nun die Nachbarwehren aus Serfaus und Ladis ein, weiters die Feuerwehren Prutz, Ried, Kauns, Pfunds, Nauders, 3 Züge aus Landeck und ein Zug aus Zams.

Durch den restlosen Einsatz jedes Einzelnen gelang es, in präziser Löscharbeit die angrenzenden Gebäude, die teilweise nur durch einen Fahrweg von den Brandobjekten getrennt waren, erfolgreich abzuschirmen und ein Übergreifen auf weitere Häuser, die ebenfalls aus Holz gebaut und mit Schindeln gedeckt sind, zu verhindern. Löschwasser wurde dem Dorfhydrantennetz, dem Trinkwasserbehälter und dem Dorfbach entnommen sowie über 1100 m aus dem gestauten Beutelbach zum Brandplatz geleitet.

Das Feuer konnte gegen 3.30 Uhr unter Kontrolle gebracht werden. Durch den Brand wurden 13 Personen obdachlos.

Den Gendarmeriebeamten ist es gelungen, den Brandleger recht bald ausfindig zu machen. Nach anfänglichem Leugnen war der 36 jährige Arbeiter aus Fiß, Wendelin Röck, geständig. Ein Zusammenhang mit den letzten Brandkatastrophen in Fendels und Pfunds scheint nicht gegeben zu sein.

Am Brandplatz waren Bezirksfeuerwehrenspektor NR Regensburger und Bezirksfeuerwehrkommandant Handle anwesend. Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Lunger und NR Westreicher waren ebenfalls eingetroffen, um mit Bürgermeister Emmerich Pale über die notwendigen Hilfsmaßnahmen zu beraten.

kurzinformation der heimischen bank

seit 1875

spar



Vorschusskasse

landeck

für den bezirk landeck r. g. m. b. h.

st.anton

Der beste Weg zum Erfolg ist immer noch das Sparbuch. Daneben gibt es aber noch andere Möglichkeiten, aus Geld mehr Geld zu machen. Informieren Sie sich bei Ihrer Bank.

Während die Feuerwehren in Fiß beschäftigt waren, das Großfeuer einzudämmen, wurden in Landeck gegen 3 Uhr nachts die Bewohner durch neuerlichen Sirenenalarm aus dem Schlaf gerissen. Im sogenannten Ragglhaus in Perfuchsberg war ebenfalls ein Brand ausgebrochen. Hier ist die Brandursache noch nicht bekannt. Aller Vermutung nach hat das Feuer von der Küche der Familie Glatz seinen Ausgang genommen.

Der Brand wurde von den rasch eintreffenden Feuerwehren bekämpft und man betrachtete die Löscharbeiten bereits als abgeschlossen, als sich gegen 4 Uhr der Dachstuhl explosionsartig entzündete. Die Flammen erfaßten nun das ganze Haus und es brannte auch vollständig nieder. Die Löscharbeiten gestalteten sich wegen Wassernot äußerst schwierig. Doch in den Morgenstunden war es den Feuerwehren von Landeck, Perjen, Perfuchsberg, Schönwies, Pians und Imst unter der Leitung von Abschnittskommandant Reheis gelungen, dem Brand Herr zu werden.

Durch vorbildlichen Einsatz war es auch in Perfuchsberg zu keiner Ausweitung der Brandkatastrophe gekommen. Die Nebengebäude des vermutlich aus dem 16. Jh. stammenden Hauses — es stand auch unter Denkmalschutz — konnten erfolgreich abgeschirmt werden.

MUSIKKAPELLE TOBADILL 100-JÄHRIGER BESTAND

Das 100jährige Bestehen der Musikkapelle von Tobadill war Anlaß für eine Jubiläumsfeier während der Pfingsttage. Das Eröffnungskonzert zu den Feierlichkeiten wurde von der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen bestritten. In der weiteren Festfolge konzertierte die Musikkapellen von Grins, Pians, Flirsch, Kappl und Zams.

Am Pfingstmontag fand nach vorhergehendem Gottesdienst die Festversammlung statt. Der Kapellmeister der Musikkapelle Tobadill, Paul Köller, konnte Landesverbandobmann, LH Stvtr. Dr. Fritz Prior, den Landecker Bezirkshauptmann, Hofrat DDr. Lunger, den Geschäftsführer des Landesverbandes, Friedrich Karsten, Bezirksobmann, Robert Schrott sowie Ehrenbürger, Ehrenmitglieder und eine Reihe Festgäste begrüßen.

Aus der Eröffnungsrede von Paul Köller, der sich intensiv darum bemüht hat, in chronologischer Reihenfolge wichtige Daten zum Bestand der Musikkapelle Tobadill zusammenzutragen, ging hervor, daß die Gründung einer Musikkapelle in Tobadill um 1872 urkundlich nachgewiesen werden kann. Aus den weiteren Darstellungen konnte man entnehmen, daß es jeweils den Lehrern der Fraktion von Pians (erst 1948 wurde Tobadill selbständige Gemeinde) oblag, musikbegeisterte Leute aus dem Raum Tobadill, Giggel, Gföllhaus und Wiesberg um sich zu sammeln. Wie auch anderen Körperschaften, so war es auch der Musikkapelle von Tobadill beschieden, (seit der Gründung) schlechtere und bessere Zeiten zu durchleben. Heute präsentiert sich die Kapelle als stolzer Klangkörper unter der Leitung des Schuldirektors Paul Köller.

Landeshauptmann Stellvertreter Dr. Fritz Prior überbrachte Glückwünsche und dankte allen, die sich für das Bestehen einsetzen und um die Erhaltung bemühen. „Die Musikkapellen sind der Stolz der Dörfer“, waren seine Schlußworte.

Über das Steinwild der Landesjagd Pitztal

1953 wurde unter Hofrat Dr. Class ein ca. 6 ha großes Steinwildgatter zur Wiedereinbürgung dieses in früheren Jahrhunderten auch hier seßhaften Wildes errichtet. Die Absicht bestand darin, innerhalb des Gatters eine möglichst rasche Vermehrung zu erreichen und das Steinwild Zug um Zug aus dem Gatter zu entlassen. Infolge verschiedener mißlicher Umstände und unglücklicher Wahl eines, dem Steinwild nicht zusagenden Gebietes, stellte sich hierbei kein Erfolg ein; im Gegenteil, das Wild kümmerte, wurde krank und ging zum Teil ein. 1953 bis 1955 wurden aus Pontresina 6 Steinböcke und 11 Steingeißen eingeführt und eingegattert. Bis Anfang 1956 waren 1 Bock und 6 Geißen eingegangen, 2 Böcke und 4 Geißen entsprungen, so daß nur mehr ein Restbestand von 3 Böcken und 1 Geiß vorhanden war. Nach Übernahme der Leitung der Pitztaler Landesjagd durch Hofrat Dipl.-Ing. Figala entschloß sich dieser, das Steinwildgatter aufzulassen und zu öffnen. In der Folge wurden bis 1967 weitere 4 Böcke und 10 Geißen aus Pontresina eingeführt und auf der orographisch linken Seite, 1966 und 1967 auf der orographisch rechten Seite der Pitztaler Ache in der Gegend von Weixmannstall ausgesetzt. Die Steinwildkolonie hat sich seither wirklich gut entwickelt und auf die ihr zusagenden Gebiete ausgebreitet. Da das Steinwild die sonnenseitigen, sehr steilen, von kleinen Grasflächen unterbrochenen Felshänge bevorzugt, ist es besonders auf den Südhang der Eigenjagd Alpe Verpeil im benachbarten Kaunertal hinübergewechselt.

Das war auch letztlich der Grund, weshalb das Land Tirol sich bemühte, diese Jagd zur Landesjagd Pitztal dazuzupachten und das Ursprungsgebiet der Wiedereinbürgung unter eine einheitliche Aufsicht und Betreuung zu stellen.

Allenthalben wird in dem benachbarten Ötztal sowie vom Glockturmkkamm zwischen Kaunertal und Oberem Inntal bereits Steinwild gesichtet.

Abschußplanmäßig wird das Steinwild, bevor nicht die als Ziel gesetzte Zahl von 200 Stück sicher erreicht wird, noch nicht bewirtschaftet. Man wird aber in den nächsten Jahren mit einzelnen Hegeabschüssen beginnen müssen.

Forstrat Dipl.-Ing. Bauer, Imst
(entnommen aus dem Mitteilungsblatt für die Tiroler Waldaufseher, April 1972)

Finanzamt Landeck

Verlautbarung

Obstabfindungsbrenner, Hausbrandberechtigte und Stoffbesitzer, die an den Maisch- und Gärgefäßen Änderungen vorgenommen haben (Zugänge, Abgänge), werden ersucht, dies bis 31. Juli 1972 dem Finanzamt Landeck (Verbrauchsteuerstelle) schriftlich oder mündlich bekanntzugeben.

Gemäß § 140 der Brennereiordnung darf die Maische nur in den angemeldeten Geräten oder Gefäßen bereitet und vergoren werden. In Zukunft können Abfindungsanmeldungen nur mehr entgegengenommen werden, wenn die Maische in amtlich vermessenen Gefäßen gelagert wird.

Kundmachung

Mit Wirkung vom 1. Mai 1972 wurde die Steueraufsichtsstelle Imst aufgelassen und in den Dienstbereich der Verbrauchsteuer- und Steueraufsichtsstelle des Finanzamtes Landeck (Innstraße 11, Zimmer 122, Tel. 05442/891, Kl. 25) eingegliedert. Zugleich wird mitgeteilt, daß Anmeldungen von Brennverfahren auch schriftlich erfolgen können. Die hierzu erforderlichen Formulare Bra 77 liegen bei den Gemeindeämtern auf.

Stadtamt Landeck

Betrifft: Brennmittelaktion 1972 für bedürftige Rentner und Pensionisten.

K u n d m a c h u n g

Brennmittelaktion 1972

Die bereits seit Jahren durch die Tiroler Landesregierung durchgeführte Brennmittelaktion für Altersrentner und Pensionisten **beginnt mit 15. April 1972 und endet mit 30. September 1972.** Antragsformulare liegen beim Stadtamt Landeck, Zimmer 7, auf.

Berechtigt zur Antragstellung:

Rentner und Pensionisten mit Erreichung des 60. Lebensjahres. **Bei jüngeren Witwenrentnerinnen muß das Geburtsdatum des verstorbenen Ehegatten angeführt werden, damit der Antrag bewilligt wird.**

Bei Invalidenrentnern kann bei besonderer Notlage nur in Ausnahmefällen, deren Bestätigung durch die Gemeinde vorliegen muß, ein Antrag auf Kohlenbeihilfe Berücksichtigung finden.

Einkommensgrenze:

S 1.650.— bei Einzelpersonen.

S 2.300.— bei Ehepaaren.

Abzugsberechtigt ist nur der Hilfslohnzuschuß und die Blindenbeihilfe, nicht aber Kinderbeihilfen oder Wohnungsbeihilfe, etc. Erträge aus Haus- oder Grundbesitz sowie der Bezug einer zweiten Rente (Elternrente, Kriegsofferrente, Unfallrente) sind **unbedingt anzuführen.** Einer der letzten Renten- oder Pensionsabschnitte ist dem Antrag beizuschließen.

Pro Familie darf nur ein Antragsteller ansuchen. Bei Geschwistern, die im gleichen Haus wohnen, kann nur ein verminderter Bezug genehmigt werden.

Die teuerste Krankheit

Mit 16 Prozent aller Invaliditätsfälle stehen in Österreich die rheumatischen Erkrankungen des Bewegungsapparates bei den Invaliditätsursachen an zweiter Stelle nach Herz- und Gefäßleiden. In der Landwirtschaft ist dieser Prozentsatz noch höher. Hier machen die infolge von Rheumatismus zuerkannten Invaliditätspensionen bei den Land- und Forstarbeitern nicht weniger als 28 Prozent aller zuerkannten Invaliditätspensionen aus. 21 Prozent aller Landwirte erhalten aus demselben Grund eine Erwerbsunfähigkeitspension.

Aus anderen Ländern werden ähnliche Ziffern berichtet. So entfallen auch in der Bundesrepublik Deutschland 10 bis 20 Prozent aller krankheitsbedingten Arbeitsunfälle auf Rheumatismus, 15 bis 25 Prozent aller Invaliditätsfälle kommen in unserem Nachbarland auf das Konto rheumatischer Erkrankungen. Erschwerend ist, daß die Hälfte aller wegen Rheumatismus invalide gewordenen Patienten, wie Untersuchungen ergaben, das 35. Lebensjahr noch nicht erreicht haben. Der Rheumatismus wird daher mit Recht als die teuerste Krankheit bezeichnet.

Umso höher müssen Behandlungserfolge, wie sie die Statistik ausweist, veranschlagt werden. Noch im Jahre 1960 wurden in Österreich 17.743 Krankenstandfälle wegen akutem Rheumatismus gezählt. Obwohl der Versichertenstand seither anstieg, wurden im Jahre 1969, wie einer kürzlich veröffentlichten Statistik zu entnehmen ist, nur 11.623 Fälle gezählt. Während 1960 durchschnittlich 23,1 Krankenstandtage auf einen Fall entfielen, waren es 1969 nur 17,6 Tage. Die Zahl der Krankenstandtage bei akutem Rheumatismus fiel von 410.292 im Jahre 1960 auf 205.135 Tage im Jahre 1969. Eine augenfällige Senkung zeigt sich bei den besonders gefährlichen

Hilfe für Abbrändler in Pfunds

Das Tiroler Jugendrotkreuz übermittelte aus den Sammlungen der Schüler und Schülerinnen einen Betrag von S 11.000.—, um die Not der von der Katastrophe betroffenen Bewohner von Pfunds zu lindern.

chronischen rheumatischen Herzleiden. Diese vor der Ära moderner Medikamente fast immer tödlich endende Krankheit wurde im Jahre 1960 2191mal gezählt, im Jahre 1969 nur in 1450 Fällen.

Dies alles zeigt, daß rheumatische Erkrankungen vor allem aber durch die Anwendung moderner Medikamente bedeutend häufiger und rascher geheilt werden als früher. Gewiß kostet die Behandlung beträchtliche Summen. So entfallen beispielsweise 5,3 Prozent aller Heilmittelausgaben der österreichischen Sozialversicherungen auf antirheumatische Medikamente. Hinzu kommt natürlich, daß Rheumatiker zumeist unter Schmerzen und dadurch auch unter Schlaflosigkeit leiden. Sie zählen deshalb zu jenem Personenkreis, der in verstärktem Maß der Hilfe von Schmerz- bzw. Schlaftabletten bedarf. Diese Medikamentenausgaben machen sich aber genauso wie die Kuranwendungen wirklich bezahlt. Die Halbierung der Zahl der Erkrankungstage sowie die starke Verminderung der Krankenstandfälle stellt nicht nur eine außerordentliche Entlastung unserer Sozialversicherungen und Krankenanstalten dar, die auch finanziell beträchtlich zu Buche schlägt. Auch der volkswirtschaftliche Nutzen darf gerade in der Zeit des akuten Arbeitskräftemangels nicht übersehen werden.

Der Bezirksmuseumsverein warnt!

In letzter Zeit treten im Bezirk Landeck Personen auf, die angeben, im Auftrage des Bezirksmuseumsvereines Landeck auf der Suche nach museal interessanten Gebrauchsgegenständen und alten Gerätschaften zu sein. Mit dem Hinweis auf den Bezirksmuseumsverein verschaffen sie sich zumeist bei vertrauensvollen Personen Zutritt, besichtigen Räumlichkeiten und Antiquitäten und betätigen sich letztlich auch als Aufkäufer.

Der Bezirksmuseumsverein macht die Bevölkerung ausdrücklich darauf aufmerksam, daß die von ihm sammelbevollmächtigten Ausschußmitglieder im Besitze eines vom Bezirksmuseumsverein ausgestellten Ausweises sind, der jährlich neu und in wechselnder Farbe ausgestellt und unaufgefordert vorgewiesen wird. Diesen Ausweis, der dazu berechtigt, für den Bezirksmuseumsverein Verhandlungen zu führen und Kaufabschlüsse bis zu einer festgesetzten Höhe zu tätigen, besitzen nur die nachstehend angeführten Herren:

Akademischer Maler Norbert Strolz, Landeck, Obmann des BMVL.

Robert Carotta, Obmannstellvertreter des BMVL.

Stadtrat Dir. Karl Spiß, Obmann des Bauausschusses des BMVL.

Walter Steiner, Kassier des BMVL.

Sollten im Bezirk weiterhin Interessenten für Antiquitäten auftreten, die sich als Angehörige des Bezirksmuseumsvereines Landeck ausgeben, wird die Bevölkerung gebeten, den Sammelausweis des BMVL vorweisen zu lassen. Kann diese Bestätigung nicht vorgewiesen werden, wird um sofortige Verständigung der Gendarmerie gebeten.

Volkshochschule Landeck

Lesung Prof. Dr. Hermann Kuprian

Der letzte Volkshochschulabend war dem dichterischen Werk Hermann Kuprians gewidmet. Der Dichter und seine Gattin Vilma lasen Gedichte aus den Zyklen: Obtarrenzer Optimien, Blauer Spiegel, Abendländische Melancholie, Orphische Gespräche und Szenen aus dem Drama „Das große Schemenspiel“.

Die abwechslungsreiche Auswahl stellt einen Querschnitt durch das Schaffen der letzten 25 Jahre dar. Das „Vater unser“ aus dem Jahre 1945 ist durch Problemstellung und Gestaltung nach einem literarischen Expressionismus zuzuzählen. Hier zeigt sich Kuprian als Kämpfer des Worts. „Meine Bomben-schwere Worte“, „Meine Schwerter sind Vokale, meine Degen Konsonanten“, wie es an anderer Stelle heißt. Der Dichter bekennt sich zur Richtung der „sprituellen Poesie“ und bemüht sich um allgemeingültige Aussage. Damit stellt er sich gegen die asemantischen Klanggebilde der Neodadabewegung. Kuprian erklärte in einer kurzen Einleitung, unserer Zeit mangle es nicht an Formen, sondern an Inhalten. Das Wort ist Botschaft. Durch diese geballte Anforderung setzt er seine Sprache einer schweren Belastungsprobe aus. Deshalb geraten manche Formulierungen prall, gefüllt mit tiefsinnigen Auseinandersetzungen und der Absicht, sie völlig auszuloten, auszusprechen und zu lösen. Von dieser Einstellung sind die orphischen Gespräche geprägt. Dialoge ins Dunkle, die an Gestalten der Geschichte gerichtet sind, Fragen an die Vergangenheit, die Probleme unserer Zeit beantworten sollen. Es ist ein Lied auf den Urbesitz des Menschen und die erhaltenen Kräfte der Welt. Die poetische Wortzahl wird durch das Einbauen aktueller Modewörter verfremdet. Die magistrale Höhe der Betrachtung sprengt gelegentlich den Rahmen des Lyrischen.

Reine Lyrik gelang dem Dichter in seinen Obtarrenzer Optimien, Die Sammlung stammt aus dem Jahre 1971, ein Zeichen für die Wandlungsfähigkeit des Künstlers. In vierfüßigen Jamben werden behutsam Fragen der menschlichen Existenz und künstlerischer Berufung berührt. Kuprian zeigt sich hier als Meister lyrischer Verschlüsselung und der Aussparung.

Zum Abschluß trug das Künstlerehepaar Teile des großen Schemenspiels vor. In diesem Werk beweist der Dichter Gespür für dramatische Verknüpfung.

Zu dem Erfolg der Lesung trug auch die Vortragskunst der Gattin des Dichters bei.

Der Abend brachte ein erfreuliches Wiedersehen mit Dr. Hermann Kuprian, der vor zehn Jahren in Landeck als Kulturreferent, Leiter der Volkshochschule und Professor wichtige kulturelle Akzente gesetzt hatte. G.N.

Ausstellung Werner Schnegg in Wien

Die Galerie „Autodidakt“ in Wien bringt als letzte Ausstellung Aquarelle des 1937 in Zams geborenen Werner Schnegg. Damit endet die Ausstellungstätigkeit dieser seit 8 Jahren renommierten Galerie, die vorwiegend dem Werk freizeitschaffender Künstler gewidmet war. Werner Schnegg ist seit 10 Jahren künstlerisch tätig und hat sich vor allem auf das Aquarell spezialisiert, in dem er sich sehr frei und persönlich mit den Themen Landschaft, Stilleben und Porträt auseinandersetzt. Seine Arbeitsweise wird in dem der Ausstellung beigegebenen Katalog folgendermaßen charakterisiert: „Seine Aquarelle sind nicht spontan hingesezt, wie das bei dieser Technik meistens üblich ist. Schnegg malt seine Aquarelle, wäscht sie wieder aus, übermalt sie und läßt dabei ausgewaschene

Flächen stehen. Trotz der Prozedur des vielfachen Bearbeitens wirken sie kühn und leidenschaftlich gemalt“.

Der Künstler beteiligte sich bisher an Ausstellungen in Zams 1970, Freiburg 1971, Wiener Sezession 1971, Moskau 1972 u. a.

G.N.

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelschule Imst

Die Direktion der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelschule Imst bringt in Erinnerung, daß der Anmeldetermin zum Aufnahmetest für das Schuljahr 1972-73 mit 15. Juni 1972 endet. Spätere Anmeldungen können nicht mehr zur Kenntnis genommen werden.

OSTr Dr. G. Kielhauser

HERMES F-4

Organisationsmaschinen



ELEKTRONISCH

Fakturieren + Buchen

Schnellprogrammierung für jedes Formular,
durch Knopfdruck umstellbar auf

Mehrwertsteuer

Betreuung durch unsere fabriksgeschulten
Elektronentechniker

Rudolf *Amor*

BÜRO-MASCHINEN · BÜRO-MÖBEL
6021 Innsbruck, Brixner Straße 3
Tel. (0 52 22) 25 7 29, 25 7 20 FS 05-3510

Pensionsversicherungsanstalt

Der nächste Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten wird am 12. Juni 1972 in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr bei der Amtsstelle Landeck der Arbeiterkammer für Tirol abgehalten.



Kamera-Klub Landeck

Der nächste Klubabend findet am 7. Juni 1972 um 20 Uhr im Gasthof Bierkeller-Heidenberger statt.

Thema: Techn. Vortrag „Hayketechnik“
Von der Aufnahme bis zum Negativ
Um Mitnahme der Kamera, Entwick-

lungsdose und des Blitzgerätes sowie um zahlreichen Besuch wird gebeten.

ASV Landeck I - SV St. Anton I 3:2 (2:1)

Ein hart erkämpfter Sieg über die Sportfreunde vom Arlberg, der erst durch einen Treffer von Knabl fünf Minuten vor Spielende fixiert wurde. Das gesamte Spielgeschehen war eher ausgeglichen. Dominierte in den ersten Phasen der ASV, so kam gegen Ende der ersten Spielhälfte der SV St. Anton stark auf und konnte das Spielgeschehen über weite Strecken offenhalten. Beim Stande von 2:2 drängten wieder die Heimischen und es hing der Sieg schon in greifbarer Nähe, bis endlich Knabl den erlösenden Treffer erzielte. Der Mannschaft des ASV gebührt in kämpferischer Hinsicht ein Pauschallob, man sah schon seit langem nicht mehr diesen restlosen Einsatz. Die Treffer für den ASV erzielten Köhle (2) und Knabl Roland.

Am Sonntag, den 4. Juni 1972, findet das letzte Auswärtsspiel in der laufenden Meisterschaft statt. Es gilt, den bekannt heimstarken FC Veldidena in Innsbruck zu bekämpfen.

SV Haiming/Ötztal I - SV Zams I 0:4 (0:2)

Der SV Zams kam im letzten Meisterschaftsspiel zu einem verdienten und nie gefährdeten Auswärtssieg gegen die heimstarken Ötztaler. Die Zammer waren den Heimischen in jeder Hinsicht überlegen. Die Abwehr von Zams war gut gestaffelt und bekämpfte alle Gegenangriffe in gekonnter Weise, obwohl manchmal auch das Glück Pate stand. Die Aufbaureihe war nicht nur balltechnisch dem Gegner stark überlegen, sondern bestach auch durch kluges Ballhalten und genaues Zuspiel. Die Stürmer wiederum verwirrten immer wieder durch ausgezeichnetes Angriffsspiel die gegnerische Abwehr, u. schossen die zum Sieg nötigen Tore. Die Tore erzielten: Mungenast Bernd 3 und Moser Gebhard 1.

Bemerkenswert war auch, daß mehr Zammer als Heimische dem Spiel beiwohnten. Möchte heute die Gelegenheit ergreifen, die einzelnen Spieler der derzeit starken Zammer Mannschaft vorzustellen: In dem früheren Tiroler Juniorenauswahltorhüter Riedl Elmar besitzen die Zammer wohl den besten Schlußmann aller Ligen des gesamten Oberlandes, um den sich auch bekannte Landsligaverene bewerben. Der Abwehr stehen zur Verfügung: Der Juniorenauswahlspieler Mungenast Bruno, also einer der besten Junioren Tirols, besitzt eine ausgezeichnete Kondition und großes Spielverständnis. Ein Spieler, dem man noch eine große Zukunft voraussagt. „Turm in der Schlacht“ in so vielen Kämpfen ist Libero Schultus Walter, der immer eine konstant gute Leistung bringt. Sehr gut in die Mannschaft eingefügt hat sich Hauser Peter, dessen Stärke das Kopfballspiel ist. Oberprantacher Anton, sehr stark im Tackling, wirkt immer unauffällig, ist aber trotzdem sehr

erfolgreich. Die Stärke von Zotz Erich liegt in seiner Schnelligkeit und seinem enormen Kampfgeist. Mittelfeldspieler Krismer Anton begeistert durch sein balltechnisches Können Freund und „Feind“ und zählt in dieser Hinsicht zu den besten Spielern dieser Liga. Ebenfalls sehr gut in die Mannschaft eingefügt hat sich Mungenast Elmar, ein Typ, der bis zur letzten Minute um jeden Ball und Meter Boden kämpft.

Und nun zum Angriff: Simoner Norbert vom Regionalligaveren Rapid Lienz ist wohl der schnellste Stürmer des Oberlandes und wird deshalb von jedem unmittelbaren Gegner gefürchtet. Außenstürmer Moser Gebhard ist ebenfalls sehr schnell und hat auch einen knallharten Schuß. Immer mehr in Erscheinung tritt der junge Marth Karl, der technisch sehr gut beschlagen ist und auch einen guten Torriecher hat. Die Torschützenliste der Gebietsliga West wird weiterhin von Mungenast Bernd mit 23 erzielten Toren souverän angeführt. Seit Bestehen der Gebietsliga gab es keinen besseren und erfolgreicheren Torschützen.

Als Betreuer fungieren Trainer Zajic aus Telfs, Sektionsleiter Riedl Sepp und Schriftführer Kuel Ernst, der den Nachwuchs betreut. Das Training und die Aufstellung der Reservemannschaft hat nun Herr Gstir Hans übernommen.

SV Haiming Res. — SV Zams Res. 3:3

Torschützen für Zams: Siegele Helmut; Siegele Sepp (Foulelfmeter), Gstir Hans.

Gebe unseren werten Kunden und allen Autofahrern bekannt, daß wir Ihr Fahrzeug, gleich ob PKW, LKW oder Omnibus, mittels unseres

modernsten Schnellwaschgerätes

gründlichst und schonendst reinigen.

Bringen Sie Ihr Fahrzeug am

2. und 3. Juni 1972

und überzeugen Sie sich selbst bei einer

Gratiswäsche

**Shell-
Großtankstelle
E. u. A. Thurner**
Landeck-Bahnhof

bilgeri EIN BEGRIFF FÜR MODE

Sportvorschau

Landeck: 4. Juni 1972

SV Landeck J. - SV Roppen J. 14.00 Uhr
 SV Landeck II - SK Wilten II 15.45 Uhr
 SV Landeck I - SK Wilten I 17.30 Uhr

Sportplatz Schönwies: Sonntag, 4. Juni 1972

SV Zams Res. - SV Völs Res. 15.15 Uhr
 SV Zams I - SV Völs I 16.00 Uhr

Wir machen alle Schlachtenbummler darauf aufmerksam, daß wir zum Meisterschaftsspiel gegen den SV Götzens in Götzens - eine Fahrt durchführen.

Zeit: Sonntag, 11. Juni 1972.

Interessenten mögen sich am Sonntag, 4. Juni 1972, am Sportplatz Schönwies bei Herrn Sordo Othmar melden. Fahrpreis je nach Teilnahme.

Länderkampf Steiermark - Tirol

Tirols Nachwuchsstemmer bestritten vor kurzem in Müritzschlag einen Länderkampf gegen die Steiermark und besiegten deren Staffel mit 5:3 Punkten.

Seit langem wurde wieder ein Athlet, Harald Novak, aus unserem Bezirk in die Tiroler Auswahl „Unter 23“ berufen. Harald Novak aus Zams, kaum 16 Jahre jung und damit der jüngste Teilnehmer des Turniers, trat im Fliegengewicht an, und feierte einen gelungenen Einstand. Er setzte sich gegen seinen überlegenen Gegner tapfer zur Wehr und wurde erst nach hartem Kampf besiegt. Der hoffnungsvolle Nachwuchsstemmer gehört der erst vor einem Jahr aufgestellten Gewichtheberstaffel des IVB, Sektion Zams an und scheint würdig zu sein, weiter gefördert zu werden. Für den Hantelsport wurde er von Herrn König Hans entdeckt, der auch sein Training übernommen hat und ihn auf jeden Kampf selbst vorbereitet.

Wichtiger Hinweis: Alle Freunde und Gönner des Hantelsports können am 17. Juni 1972 im Gasthaus Egg um 20.00 Uhr die junge Zimmer Stemmerstaffel bei ihrem nächsten Kampf gegen einen renommierten Gegner beobachten bzw. bewundern.

SV Telfs - SV Landeck 2:4 (0:2)

SV Telfs I - SV Landeck I 1:9 (0:4)

SV Telfs J. - SV Landeck J. 2:1 (2:0)

SV Rietz Jun. - SV Landeck Jun. 2:6

SV Nassereith Sch. - SV Landeck Sch. ausgefallen

Der SV Landeck mußte am Wochenende mit 5 Mannschaften auf die Reise. Nach den unnötigen Punkteverlusten der letzten 2 Meisterschaftsspiele gab es diesmal wieder eindrucksvolle Siege. In Telfs spielte zunächst die Jugend, die sich den schon körperlich überlegenen Gastgebern nur knapp beugen mußte. Den Ehrentreffer für Landeck erzielte Fred Redolfi nach schönem Sololauf. Landecks 2. Kampfmannschaft diktierte ganz klar und deutlich das Spielgeschehen und lag bis zur Pause mit 4:0 in Führung. Die technische und läuferische Überlegenheit hätte für einen doppelstelligen Sieg gereicht. Werner Albertini 4, Heinz Ziegert 3, Tiefenbacher und Gerhard Walter waren die Torschützen. Nach dieser Fußballdemonstration war man auf das Abschneiden der 1. Kampfmannschaft in der Aufstellung — Walch, Fuchsberger Hubert (Litsch), Thönig Erich, Sailer, Guggenberger, Schönsleben, Fuchsberger Otto, Girardelli, Thönig Hubert, Grossegger und Thurner - neugierig. Die Mannschaft schlug sich gut, war kämpferisch großartig und operierte mannschaftsdienlich mit herrlichen Steilpässen in die Tiefe. Tor 1 schoß Grossegger nach Steilpaß von Schönsleben. Bald danach flankte Girardelli, von Fuchsberger Hubert prächtig bedient zum freistehenden Schönsleben, der sicher verwandelte. Walter Guggenberger erlief nach der Pause einen Steilpaß auf links und fixierte Tor 3 aus vollem Lauf, während Thurner nach energischem Solo den Torhüter überhob und Tor 4 beisteuerte. Bei ähnlichem Einsatz müßte auch gegen Wilten daheim ein Punkteerfolg möglich sein. Die Zweite muß siegen, um zu Meisterehren zu gelangen. Die Junioren hatten in Mötztal gegen eine geschwächte Rietzer Juniorenmannschaft leichtes Spiel und siegten verdient durch Tore von Luchetta Klaus 3, Albertini 2 und Strauß und haben sich damit den Titel des Juniorenmeisters im Oberinntal gesichert. Das Schü-



veneteseilbahn
 SEEHÖHE 780-2208
LANDECK-ZAMS - TIROL

Kiosk in der Talstation

wird neu verpachtet.

Nähere Auskünfte bei der
Betriebsleitung

lerspiel mußte wegen schlechter Bodenverhältnisse in Nasse-reith auf Donnerstag verlegt werden.

TC - Landeck

Die erste Mannschaft mußte am vergangenen Sonntag gegen die starken Mannschaften von Hall I eine unglücklich hohe Niederlage mit 9:2 hinnehmen. Leider war das Wetter äußerst schlecht, und die Begegnung konnte nur mit Mühe durchgeführt werden. Die Punkte für Landeck erkämpften E. Gurschler und H. Pesjak.

Ergebnisse Einzel: Hoskowitz : Dittrich 6:8/8:6/8:6, Putzker : Gurschler 6:3/2:6/3:6, Troyer : Pesjak 2:6/4:6, Winkler : Buchensteiner 6:2/6:1, Dornauer : Somadossi 6:2/0:6/6:2 (Jug.) Witting : Schöpf 6:1/6:4. Doppelspiele : Hoskowitz/Witting : Pesjak/Somadossi 6:1/6:2, Putzker/Winkler : Dittrich/Gurschler 6:1/6:3, Troyer/Witting : Buchensteiner/Schöpf 6:2/6:4, Hoskowitz/Witting : Dittrich/Gurschler 3:6/7:5/6:2. Putzker/Winkler : Pesjak/Somadossi 3:6/6:2/7:5.

Das nächste Meisterschaftsspiel findet am 11. Juni gegen TC Schwaz II in Landeck statt, wobei Landeck unbedingt einen Sieg benötigt, um nicht in Abstiegsgefahr zu kommen.

Das Meisterschaftsspiel Landeck II gegen Reutte II fiel dem schlechten Wetter zum Opfer.

TWV Landeck startet Aktion „Delphin“ für kleine Wasserratten

Welche kleine Wasserratte zwischen 7 und 12 Jahren, sei es nun Mädels oder Bub, möchte gerne schwimmen lernen wie ein Delphin? Oder zumindest die 4 Wettkampfstile Kraul, Rücken, Brust und Delphin unter fachkundiger Leitung erlernen? Wer Interesse und Freude am Schwimmen hat, kann sich von Montag bis Freitag um 17 Uhr im Schwimmbad bei Sportlehrer Mag. Helmut Schmidhammer melden. Grundkenntnisse, außer eine Länge im Schwimmbad ohne Absetzen schwimmen zu können, sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind neben der Schwimmhose, bzw. dem Schwimmtrikot nur noch Ausdauer und Spaß am Schwimmsport.

2. Landecker Sportfest vom 7. bis 9. Juli 1972 mit Festzelt am Marienheimplatz

Sportliche Höhepunkte:

Großboxkampf BC Steinadler - Süddeutsche Fliegerhorst-staffel Peiting

Betriebsfußballturnier

Freundschaftsspiel SV Landeck - VFL Brake Ziegertelf Norddeutschland

Aufmarsch der Landecker Sportler

Schauturnen

Judo-Karate

daneben: Bezirksschützenmeisterschaft am Schießstand und der 1. Volksmarsch der Feuerwehr Perjen

Musikdarbietungen:

Zwei Unterhaltungsabende und das Frühschoppenkonzert der „Original-Linzer Buam“ erstmals im Oberland - bekannt durch Fernsehen und Radio

Mitwirkung der Landecker Stadtmusikkapellen

Ehrenschatz: Landesrat Dr. Karl Erlacher

Erstes Westtiroler Schwimmturnier am 11. Juni 1972 in Landeck

Erstmals wird ein Westtiroler Schwimmturnier ausgetragen, an dem folgende Vereine teilnehmen werden: TWV-Telfs, USC Rietz, TWV-Imst, SSV-Reutte und der TWV Landeck. Die Bewerbe werden am 11. Juni 1972 um 9.30 Uhr beginnen. Es werden packende Kämpfe zwischen den Telfser, Rietzer und Landecker Schwimmerinnen und Schwimmern erwartet, so manches Privatduell wird dabei ausgetragen werden. Ebenso gespannt darf man auf die Zeiten der Landecker sein, die vielleicht bis dahin ihre Vorjahrsform wieder erreichen oder gar verbessern werden. Dies wäre nicht verwunderlich, da in diesem Jahr das Schwimmbad bereits am 6. Mai 1972 seine Pforten öffnete und damit die Gemeindeväter Landecks ihre sportfreundliche Einstellung bewiesen. Ein Dankeschön der Gemeinde und dem Schwimmmeister Langanger, der immer für eine angenehme Wassertemperatur sorgt.

Brautleutetage

H. H. Dekan Praxmarer hält den nächsten Kurs im „Haus der Begegnung“, Innsbruck, Tschurtschenthalerstraße 2a. Beginn am Donnerstag, 1. Juni abends, Schluß am Sonntag, 4. Juni mittags.

Anmeldungen nur beim Familienreferat des Seelsorgeamtes, 6021 Innsbruck, Wilh. Greilstr. 7, Tel. 22721.

Die Teilnahme am Kurs ersetzt den pfarrlichen Brautunterricht.

Hochzeitsjubiläum

Am 3. Juni feiern Stefan und Klara Somadossi, wohnhaft in Landeck, Fischerstraße, die Goldene Hochzeit. Wir gratulieren herzlich!

Standesamt Landeck — Eheschließungen

am 4. April der Berufsjäger Florian Siegmund Zangerl, wohnhaft Strengen, Dorf Nr. 8, und die Serviererin Augusta Aloisia Nigg, Grins Nr. 81;

am 7. April der Bauschlosser Anton Josef Rudigier, wohnhaft Nauders, Kreuzgasse 139, und die Küchengehilfin Brigitte Aloisia Alois, Pians, Bahnhofstraße 48; der Kraftfahrzeugmechaniker Georg Josef Gadermayr, Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 38, und die Serviererin Silvia Maria Moser, Landeck, Kreuzbühelgasse 2; der Schlosser Karl Peham, Schönwies, Ried 64, und die Landesvertragsbedienstete Elfriede Senn, Mils bei Imst Nr. 39; der Frächter Walter Georg Schiferer, Fließ, Urgen 158 a, und die Hotelsekretärin Helga Rosa Jäger, Fließ, Bach Nr. 105;

am 14. April der Tapezierer Karl Mungenast, Grins Nr. 93, und die Verkäuferin Lydia Emma Wolf, Pians, Quadratsch 20; der Maurer Richart Walser, Fließ, Hochgallmigg 61, und die Kellnerin Maria Anna Raas, Fließ, Dorf Nr. 20; der Bundesbahnlohnbedienstete Werner Franz Erhart, Fließ, Piller 15, und die Hausgehilfin Rosa Maria Plangger, Pfunds, Wand 180;

am 21. April der Tischlergeselle Josef Leopold Siegele, Zams, Innstraße 19, und die Verkäuferin Ingrid Berta Böhm, Landeck, Malser Straße 41;

am 28. April der Schlosser Josef Bögl, Landeck, Fischerstraße Nr. 120, und die Verkäuferin Ingeborg Mair, Landeck, Brixner Straße 16; der Bundesbahnverschieber Franz Anton Falch, Grins Nr. 24, und die Hausgehilfin Christine Kößler, Stanz bei Landeck Nr. 25.

Fernsehprogramm

4.6. - 10.6.

Sonntag, 4. Juni

1. Programm:

- 17.20 Daktari
- 18.10 Die Wasserschlacht
- 18.30 Pkweh und Ach
- 18.55 Gute-Nacht-Sendung
- 19.00 Zeit im Bild mit Frage der Woche
- 19.30 Sport
- 20.10 Das Wort zum Sonntagabend
- 20.15 Fremde Bettgesellen
- 21.50 Zeit im Bild und Sport

2. Programm:

- 18.30 Profile
- 19.00 Zeit im Bild mit Frage der Woche
- 19.30 Fenstergucker
- 20.00 Die Blumenhecke
- 20.15 Peer Gynt

Montag, 5. Juni

1. Programm:

- 18.00 Teletest
- 18.30 Österreichbild
- 18.55 Schweinchen Dick
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Bonanza
- 21.05 Werbung
- 21.10 Elternschule
- 21.20 Telesport am Montag
- 22.20 Zeit im Bild und Österreich-Radrundfahrt

2. Programm:

- 18.30 Was könnte ich werden?
- 19.00 Wunder der Erde
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Heute Abend: Horst Chmela - Der Wirt zum Bummerl und die zwei Hallodris
- 21.20 Walter Felsenstein - Porträt
- 22.20 Telereisen

Dienstag, 6. Juni

1. Programm:

- 18.00 Walter and Connie
- 18.30 Österreichbild mit Südtirol - aktuell
- 18.55 Graf Luckner
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Ein Platz für Tiere
- 21.15 Stadtgespräche
- 22.20 Zeit im Bild und Österreich-Radrundfahrt

2. Programm:

- 18.30 Diskutieren - Wählen - Mitbestimmen dein Recht
- 19.00 Geographische Streifzüge
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Mut für den Alltag
- 21.40 Telereisen

Mittwoch, 7. Juni

1. Programm:

- 10.00 Finnland - Suomi
- 10.30 Optisches Glas
- 11.00 Es war einmal ein Krieg
- 12.35 Telesport am Montag
- 16.30 Der verlorene Schlüssel
- 17.10 Elba - Funke im Mittelmeer
- 17.35 Lassie
- 18.00 Parlons Français
- 18.30 Österreichbild
- 18.50 Belangsendung der FPÖ
- 18.55 Lieber Onkel Bill
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk
- 21.15 Werbung
- 21.20 Salto mortale
- 22.20 Zeit im Bild und Österreich-Radrundfahrt

2. Programm:

- 18.30 British Life and Literature
- 19.00 Architektur und Gesellschaft
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Schwanensee
- 22.00 Telereisen

Donnerstag, 8. Juni

1. Programm:

- 10.00 Klang aus Menschenhand
- 10.30 Wer ist mein Nächster?
- 11.00 British Life and Literature
- 11.30 Hans Fronius - Seine graphische Welt
- 12.00 Diskutieren - Wählen - Mitbestimmen
- 18.00 Italia Ciao
- 18.30 Österreichbild
- 18.55 Sportmosaik
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Millionen nach Maß (1. Teil)
- 21.40 Werbung
- 21.45 Zeit im Bild
- 21.55 Scherzo
- 22.45 Österreich-Radrundfahrt

2. Programm:

- 18.30 Kirchengeschichte
- 19.00 Kontakt
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Aus der medizinischen Schule
- 20.45 Mit Schirm, Charme und Melone
- 21.35 Telereisen

Freitag, 9. Juni

1. Programm:

- 10.00 Kirchengeschichte
- 10.30 Der Wiener Kongreß
- 11.00 The Road to World War
- 11.25 Das tanzende Herz
- 18.00 Zahlen, Fakten, Perspektiven
- 18.30 Österreichbild

- 18.50 Belangsendung der Kammer für Arbeiter und Angestellte
- 18.55 Mädchen in den Wolken
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Sensationen unter der Zirkuskuppel
- 21.05 Werbung
- 21.10 Das Pressegespräch
- 22.10 Zeit im Bild und Österreich-Radrundfahrt
- 22.35 Der Mann aus der Fremde

2. Programm:

- 18.30 Was ist Schrift?
- 19.00 Computer
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.00 Zum Wochenende unterwegs
- 20.15 Drole de Drame
- 21.50 Telereisen

Samstag, 10. Juni

1. Programm:

- 15.45 Autorennen: 24 Stunden von Le Mans
- 16.30 Das kleine Haus
- 16.55 Wistelgeschichten
- 17.05 Beatclub
- 17.35 Reisedienst Schwalbe
- 18.00 Sportübertragung
- 18.55 Guten Abend am Samstag, ... sagt Heinz Conrads
- 19.24 Werbung
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Millionen nach Maß (2. Teil)
- 21.45 Werbung
- 21.50 Sport und Sportpressefest
- 22.30 Zeit im Bild
- 22.40 Drauf und Dran

2. Programm:

- 16.15 Genosse Don Camillo
- 18.00 Wochenmagazin
- 18.25 Gute-Nacht-Sendung
- 18.30 Kultur speziell
- 19.00 Gitarre für alle
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Crumbles letzte Chance
- 21.45 Telereisen

Gleichbleibende Sendungen wochentags

1. Programm

- 18.25 Gute-Nacht-Sendung
- 19.20 ORF - heute abend
- 19.24 Werbung
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Werbung
- 20.06 Sport
- 20.09 Werbung

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 ORF - heute abend
- 20.06 Sport
- 20.09 Bildung - kurz - aktuell

Verkaufe

Ford Cortina 1600 E

Baujahr 1969.

Telefon 05442-9955 ab 19.00 Uhr.

Wir zahlen Ihnen **höchste Zinsen** bei
100 % iger Sicherheit. Rial Vermögensverwaltung
Ges. m. b. H., Tel. 05222/92757 Serie

Unsere neuen Erdenbürger

In Landeck wurden geboren:

- am 6. April eine Petra Evelyn dem Gendarmeriebeamten Helmut Sailer und der Hermina geb. Krismer, Landeck, Prandtauerweg 14;
- am 16. April ein Ludwig Hermann dem Maurer Herbert Werner Gabl und der Rosa Maria geb. Kathrein, Fließ, Gretlern 85;
- am 23. April eine Brigitte Erika dem Bundesbahnlohnbediensteten Walter Gustav Zangerle und der Erika Maria geb. Gabl, Schönwies, Dorf 18;

In Innsbruck wurden geboren:

- am 22. Jänner eine Rosmarie dem Kaufmann Josef Netzer und der Yukiko geb. Joshida, Landeck, Malser Straße;
- am 6. Februar eine Claudia dem Angestellten Heinrich Falger und der Hannelore geb. Amann, Landeck;
- am 27. März eine Heike dem Stahlbau-Unternehmer Josef Krismer und der Ulrike geb. Schrott, Landeck, Uferstraße;
- am 5. Mai eine Claudia dem Buchhalter Otmar Stark und der Paula geb. Gratl, Landeck, Brixner Straße;

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 4. Juni, 9. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Richard Jungblut, 9.00 Uhr Amt für Karl Graber, 11.00 Uhr Messe für Anna Kodeschowitz, 19.30 Uhr Abendmesse für Johann Krismer.

Montag, 5. Juni, Gedächtnis des hl. Bischofs Bonifatius von Friesland, † 754: 7.00 Uhr Messe für Alois und Amalia Huber.

Dienstag, 6. Juni, in der 9. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Geschwister Zucol.

Mittwoch, 7. Juni, in der 9. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Abendmesse für Alois und Frieda Traxl.

Donnerstag, 8. Juni, in der 9. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Johann Weber, 19.30 Uhr feierliche Herz-Jesu-Andacht mit nächtlicher Anbetung nach gewohnter Ordnung.

Freitag, 9. Juni, Herz-Jesu-Fest: 7.00 Uhr Messe für Alois Sonnweber, 19.30 Uhr Amt für Josef Rainalter.

Samstag, 10. Juni, in der 9. Woche im Jahreskreis: 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte (Aushilfe), 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Familie Kleinheinz.

Sonntag, 11. Juni, Herz-Jesu-Sonntag (10. im Jahreskreis): 6.30 Uhr Messe für Anna v. Dellemann, 9.00 Uhr Amt für Anton Stubenböck (Gelöbniserneuerung), 9.45 Uhr feierliche Prozession in die Öd, Feldmesse vor der Hauptschule für die Pfarrgemeinde und 4. Evangelium, 19.30 Uhr Abendmesse für Hans Kohl.

Hinweis: Einladung zur Prozession an die Pfarrgemeinde, besonders Gemeinderat, Behörden, Musikkapelle, Schützenkompanie, Feuerwehr und Schulen.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 4. 6.: 8.30 Uhr Messe für Ernst Pögler; 9.30 Uhr Messe für Paula Bauer; 10.30 Uhr Messe für Ferdinand Gruber; 19.30 Uhr Messe für Johanna Prantner.

Montag, 5. 6.: 7.15 Uhr Messe für Johann Schröcker, für die Pfarrfamilie; 8 Uhr Jahresmesse für Anton Steinlechner.

Dienstag, 6. 6.: 7.15 Uhr Messe für Sophie Lins; 8 Uhr Messe für Norbert Riezler.

Mittwoch, 7. 6.: 7.15 Uhr Jahresmesse für Hermann Staggl; 8 Uhr Messe für Hermann und Amalia Mathis; 19.30 Uhr Messe für Judith und Frieda Walser.

Donnerstag, 8. 6.: 7.15 Uhr Messe für Franz und Anna Vikoler; 8 Uhr Jahresmesse für Maria und Josef Fuchsberger; 19.30 Uhr Messe für Pauline und Josef Baumann, anschließend nächtliche Anbetung!

Freitag, 9. 6.: Herz-Jesu-Fest! 7.15 Uhr Messe für Alois Schmid; 8 Uhr Messe für Familie Rainer.

Samstag, 10. 6.: 7.15 Uhr Jahresmesse für Barbara Ott; 8 Uhr Messe für Albert Kirschner; 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Mag. Josef Hörbst.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 4. Juni, 9. Sonntag im Jahreskreis: 9.00 Uhr Bet-sing-Messe für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Emmanuel und Karolina Trentinaglia.

Montag, 5. Juni, hl. Bonifatius: 6.45 Uhr Messe nach Meinung Nigg.

Dienstag, 6. Juni, hl. Norbert: 19.30 Uhr Jugendmesse für Arthur Eberle.

Mittwoch, 7. Juni: 6.45 Uhr Messe für verlassene Priester-seelen.

Donnerstag, 8. Juni: 17.00 Uhr Kindermesse für Maria Schwarz.

Freitag, 9. Juni, Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu: 19.30 Uhr feierlicher Gottesdienst, Messe für die armen Seelen nach Meinung Fleisch. Anschließend Übertragung des Allerheiligsten zur nächtlichen Sühneanbetung, zu der die ganze Gemeinde eingeladen ist.

Samstag, 10. Juni, Fest des Unbefleckten Herzens Mariä: 6.00 Uhr Herz-Maria-Feier, 6.45 Uhr Messe zu Ehren des Unbefleckten Herzens Mariä, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für die armen Seelen nach Meinung Weinseisen, mit kurzer Aussetzung des Allerheiligsten zur Gelöbniserneuerung.

Danksagung

Für die innige Anteilnahme auf Grund des unerwartet schnellen Ablebens unseres lieben Gatten, Vaters, Großvaters und Schwieger-vaters, Herrn

Arthur Pindur

bedanken wir uns auf diese Weise recht herzlich.

Der besondere Dank gilt Hochw. Herrn Pfarrer Lugger für den letzten Beistand sowie Herrn Dr. Codemo für die langjährige ärztliche Betreuung.

Bedanken möchten wir uns schließlich für die Kranz- und Blumenspenden sowie für die Beileidschreiben.

**Hermine Pindur, Gattin
Elly und Arthur, Kinder**
im Namen aller Verwandten



gelernte Verkäuferin und Lehrmädchen

für die modernst eingerichtete Haushalt-Glas-Porzellan-
abteilung bei besten Bedingungen. Wir bitten um Vor-
stellung oder Anruf unter Tel. (05442) 269.

Ärztl. Dienst: 4. 6. 1972 (Nur bei wirklicher Dringlichkeit:
von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh.

Landeck-Zams-Pians: Dr. Walter Frieden, Landeck, Tel. 343
St. Anton - Pettneu: Dr. Eichhorn, St. Anton 394, Tel. 05446-251
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunezioky, Pfunds
Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried
Kapfl-See-Galiür-Ischgl: Dr. W. Köck

Tierärztlicher Sonntagsdienst
4. 6. Dr. Josef Greiter, Ried i. O., Tel. 3316

Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen
Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42
Nächste Mutterberatung: Montag, 5. 6., 14 - 16 Uhr

Vermiete auf **Neubauwohnung** in Zams
5 Jahre
schöne, ruhige Lage, 85 m² Wohnfläche, 5 Zimmer,
Bad und WC. Adresse i. d. Verwaltung d. Blattes

11. Juni - Vatertag

An diesem Tag soll der Vater freudig
überrascht werden durch ein hübsches
Geschenk:

**einem feschen Hemd,
Pullover, Krawatte,
Wäsche, Bademantel,
Socken**

gewählt im MODENHAUS

HUBER

Wir werden Ihnen bei der Wahl gerne behilflich sein!
Malsersstraße 37 - Telefon 321

Kredite jeder Art, Größe und Laufzeit (bis
über 20 Jahre), auch steuerbegünstigt. Rial Ltd.,
Tel. 05222/92 7 57 Serie

Schankhilfe wird für halbtags
aufgenommen (Jahresstelle), Geregeltte Freizeit,
beste Bezahlung.

Hotel Schwarzer Adler, Landeck

Danksagung

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme am
plötzlichen Heimgang unser lieben Schwester,
Schwägerin, Braut, Tante und Patin, Fräulein

Anni Nairz

danken wir von Herzen allen, die so zahlreich
für sie beteten und sie auf ihrem letzten Weg
begleiteten.

Danken möchten wir der Hochw. Geistlichkeit
von Zams, Hochw. Herrn Dekan Aichner und
Kaplan Bernhard und dem Kirchenchor für
die würdige Gestaltung der Beisetzung sowie
Hochw. Herrn Pater Amandus für die Spendung
der hl. Sterbesakramente.

Unser besonderer Dank gilt Primarius Dr. Pezzei
für seine letzten Bemühungen und für die
rührenden Worte am offenen Grab sowie
Sr. Oberin, den geistlichen Schwestern und
der ganzen Belegschaft des Krankenhauses
Zams. Den Kranz- und Blumenspendern eben-
falls aufrichtiger Dank.

Wir bitten um ein ehrendes Gedenken unserer
lieben Anni im Gebete.

Zams, im Mai 1972

Die Trauerfamilien

Junger Mann, 23 Jahre,
sucht sich in kaufmännischer Richtung
zu verändern.

Zuschriften an die Verwaltung unter Nr. 15023

Für meinen Betrieb in Landeck suche ich einen

Tapezierer- fachmann

mit möglichst vielseitigen Fachkenntnissen in
den Sparten wie Tapezieren, Bodenlegen,
Dekorationen und Anfertigen von Polster-
möbeln.

Wohnung und Gehalt nach Vereinbarung!
Tel. 05442-447

Zahnarzt

Dr. Kathrein

vom 4. – 18. Juni 1972

keine Sprechstunde

KIRCHBICHL 0 53 32/29 8 05

HÖPPERGER MOTZ 0 52 63/4 24

INNSBRUCK 0 52 22/20 27 92



TANKREINIGUNG
DRUCKPROBEN
ALTOLANNAHME



Groß-Angebot

Rasenmäher und Gartengeräte

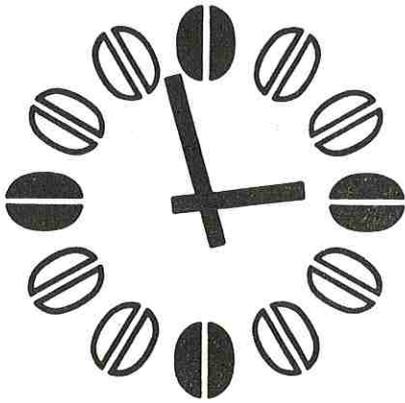
zu äußerst günstigen Preisen

Wir liefern prompt ab Lager: Handrasenmäher, Motorrasenmäher (Zwei-
u. Viertakt), Elektromäher, Batteriemäher, Fabrikate „Abner“, „Wolf“,
„Black & Decker“, sowie Luftkissenmäher „Flymo“ und Reitsitzmäher
„Mustang“.

Mit fachlicher Beratung stehen wir Ihnen immer zur Verfügung und führen
Ihnen auch jederzeit die Geräte vor. Wir erwarten gerne Ihren Besuch.

CORDA GEIGER

Eisenwarengroßhandlung - 6500 LANDECK - Telefon (05442) 269/897/898



immer Zeit für
ZUMTOBEL
Kaffee!

Jeden
Samstag

Musik und Tanz im

Hotel Sonne

Landeck

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitsplatzförderung.

Ca. 800 m² **Baugrund** in der Umgebung

Landecks zu verkaufen

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Für unsere neue, moderne
KFZ-Werkstätte suchen
wir

Kfz-Mechaniker
für LKW und PKW

Einstellung sofort oder auf
den Sommer - Gründliche
Einschulung

Für die Esso-Tankstelle

Tankwart

Mercedes-Benz Werkstätte und

Verkauf **ERWIN NETZER**

Innstraße 10 — Telefon 376

Die Generaldirektion und die
Landesdirektion Tirol der

AUSTRIA

VERSICHERUNGEN

laden aus Anlaß der Eröffnung
ihrer neuen Büroräumlichkeiten
im Hause Südtiroler
Platz 6, Innsbruck, zu einem

**Großformat-Lichtbildervortrag von und
mit Hannes Gasser ein.**

Der Vortrag „Lustige Stunden
mit Bergvagabunden“ - findet

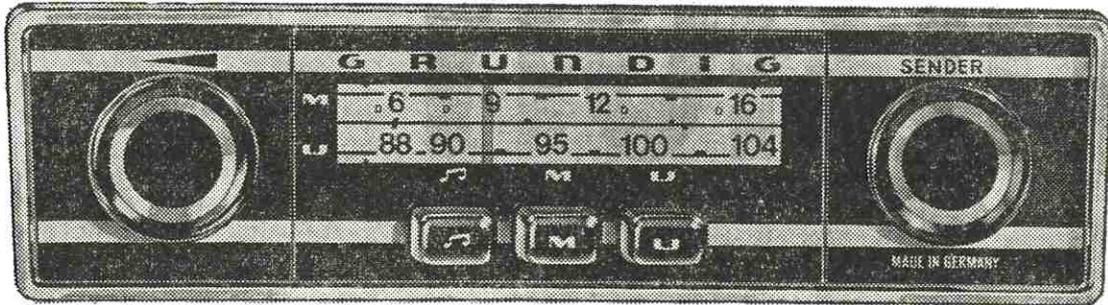
**am Donnerstag, den 8. Juni 1972 um
20 Uhr im Großen Stadtsaal**

bei freiem Eintritt statt.

Einlaßkarten sind an unserem
Schalter (Südtiroler Platz 6,
Parterre) erhältlich.

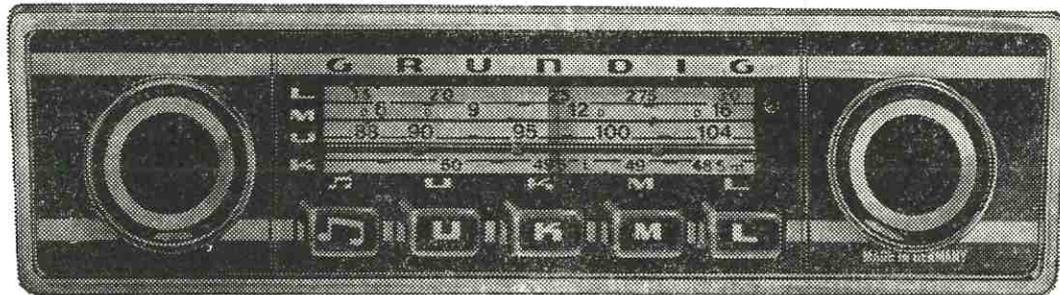
Sicherheit durch Grundig-Autoradio

Information und Unterhaltung unterwegs



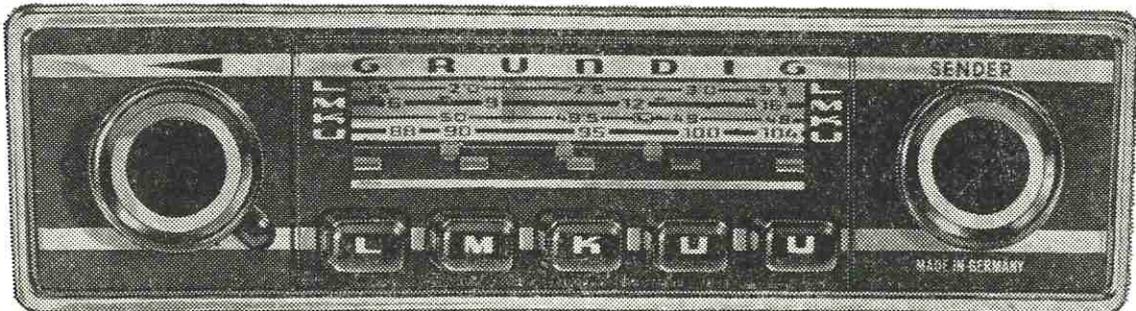
Weltklang 2001, UKW-MW

1950.—



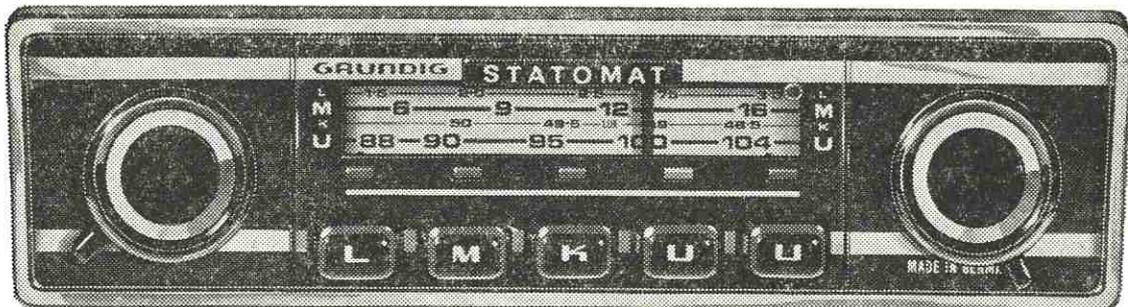
Weltklang 4001, UKW-MW-LW-KW

1950.—



Weltklang 4502, UKW-MW-LW-KW, Automatic

2690.—



Weltklang 4800, UKW-MW-LW-KW, Automatischer Sendersuchlauf

3890.—

Einbau in alle Wagentypen - Bei Ihrem Fachhändler

Radio-Elektro **Hubert Probst** - 6500 Landeck Telefon 05442-593
Malserstraße 58

AKTION

pesjak+kind

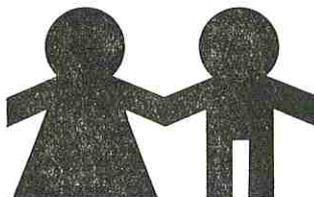
72

vom 2. – 16. Juni

Brauchen Ihre Kinder nicht zur Sommerzeit was Neues zum Anziehen? Jetzt, gerade jetzt ist die beste Zeit. Denn pesjak startet die große Sommerpreisaktion für Ihre Kinder. Schicke, modische und praktische Kindermode zu wirklichen Schlagerpreisen! Alles aus der neuesten Sommerkollektion 72. Keine Restposten, sondern echte Aktionspreise! Überzeugen Sie sich selbst. Jetzt. Bei uns. In Ihrem Kinderfachgeschäft, dem ersten und einzigen Westtirols.

- Mädchen u. Knabenhosen** Jersey, Crimplene, modernster Schnitt, pflegeleicht 189.- jetzt **98.-**, 265.- jetzt **159.-**, 312.- jetzt **179.-**
- Jeans für Burschen und Mädchen** Feinschnürsamt, gemustert 265.- jetzt **159.-**
- Hosenkleider** supermodisch, Jersey und Crimplene, tolle Angebote 679.- jetzt **398.-**
- Mädchen - Kleider** kurzer und langer Arm, Jersey-Acryl, Crimplene, duftige Sommermode 189.- jetzt **99.-**, 364.- jetzt **159.-**
- Mädchen - Popelinemäntel** fantast. Schnitt, Modefarben, Modelle Sommer 72 **20% billiger!**
- Mädchen - Pulli** kurzer Arm, schönste Farben 93.- jetzt **39.-**, 136.- jetzt **59.-**, 173.- jetzt **79.-**
- Poloblusen** langer Arm, Jersey, sportlich flott 169.- jetzt **99.-**, 182.- jetzt **109.-**, 219.- jetzt **119.-**
- Knaben - Stutzen** Helanca und Dralon, alle Größen und Farben von 18.- bis **29.50**
- Knaben - Pulli** kurzer oder langer Arm, Frottee, Helanca, schöne Farben Größe 4-14 139.- jetzt **39.-**
- Mädchen - Sommerkleider** kurzer Arm 169.- **Schlager jetzt 69.-**
- Hosenkleider** kurzer Arm, Acryl sportlicher Schnitt 277.50 **Schlager 158.-**

Schauen Sie in unsere Schaufenster in der Maisengasse und am Marktplatz. Es erwartet Sie ein Ausschnitt aus der schönsten Kinderkollektion. Kindermode aus einem internationalen Angebot. Kleidung und Wäsche in der sich Kinder wohlfühlen. Unempfindlich, leicht zu pflegen und in allen Größen. Herzlich willkommen!



pesjak

Haus des Kindes

Marktplatz 1, Telefon 9195

Weibliche

Arbeitskräfte

werden aufgenommen. Dauerposten. 5-Tagewoche

Druckerei TYROLIA, Landeck

Verkaufe

Panoramakinderwagen

sowie

Baby-Hupfschaukel

in bestem Zustand, um S 1600.—.

Martin GABRIELI. Landeck, Jubiläumstraße 15
Tel. 9443
Wir suchen gegen beste
Bedingungen

Hilfsarbeiter

und

Metzger

Karl Handl, Pians

Wer inseriert wird nicht vergessen

Ihre Füße freuen sich

auf die neuen chicen

Modeschuhe
aus unserem Spezial-
angebot.

Schuhhaus **Ladner**

ZAMS

Telefon 337

Wenn Sie der Meinung sind, daß

1 Kreissäge
1 Bandsäge
1 Stichsäge
1 Tellerschleif- und
1 Bandschleifeinrichtung
1 Laubsäge
für Ihre Hobbywerkstatt
zu kostspielig wird,
irren Sie,
Sie brauchen nur eine

Vorführung vom 7. - 10. Juni 1972

Gebr. Köllensperger

Eisen- und Eisenwarengroßhandel

Malsersstraße 49 - 6500 LANDECK

EMCOSTAR

die kann's nämlich ohne
Umbau zu einem
vernünftigen Preis

Lichtspiele Landeck

Dracula und seine Abenteuer

Gruselfilm um zwei Vampire, die als gräfliches Ehepaar auf einem gemieteten Schloß ihr Unwesen treiben. Mit John Carradine, Paula Raymond.

Freitag, 2. Juni 19.45 Uhr Jv.

Django kennt kein Erbarmen

Die Rache geht um in Montana. Ein Western-Abenteuer mit viel Blei in der Luft. Mit Anthony Steffen, Frank Wolff, Gloria Osuna, Thomas Moore u. a.

Samstag, 3. Juni 19.45 Uhr Jv.

Die letzten Abenteuer

Das abenteuerliche Leben eines aus Südamerika stammenden Playboys. Mit Bekim Fehmiu, Charles Aznavour, Alan Badel, Candice Bergen u. a. erh. Eintritt um S 2.—

Sonntag, 4. Juni 19.45 Uhr Jv.

Die gläserne Sphinx

Abenteuerliche Erlebnisse eines Ägyptologen, der in der Wüste nach einem Pharaonengrab sucht. Mit Robert Taylor, Anita Ekberg, Jack Stuart u. a.

Dienstag, 6. Juni 19.45 Uhr Jv.

Die Gladiatoren

Das Schicksal des ehemaligen Sklaven Demetrius, der mit Petrus nach Rom kommt und dort zum Gladiator wird. Mit Susan Hayward, Victor Mature u. a.

Mittwoch, 7. Juni 19.45 Uhr Jv.

MC GEE, DER TIGER

Mc Gee rettet mit seinem Freund ein Mädchen vor einem Mordanschlag. Mit Rod Taylor, Suzy Kendall, Jane Russell, Theodore Bikel, James Booth u. a.

Donnerstag, 8. Juni 19.45 Uhr Jv.

Freitag, 9. Juni Jv.

Das Kabinett der blutigen Hände

VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

VW 1300

Baujahr 1966, um S 17.000.— zu verkaufen

Anfragen an Tel. 05263-320

Gerade **Holzstiege** Lärchenstufen, Geschoßhöhe 2,56 m, umständehalber abzugeben.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Radladerfahrer möglichst mit Führerschein G gesucht. Dauerstellung od. auch aushilfsweise. Event. Unterkunft im Betriebswohnheim. Baumeister RETTER, Schöpfstr. 23a, Ibk., Tel. 23301

Kellnerin

für Saison sowie

Küchenmädchen oder **Zugeherin**

für sofort gesucht.

Gasthof Löwen, Landeck

Über-siedlungen

prompt, verlässlich und preiswert!

Int. Spedition Gebrüder Weiß
Bludenz, Tel. Landeck 795

Tüchtiger

Verkaufsfahrer

mit C-Führerschein gesucht.

Gute Verdienstmöglichkeit

Dauerposten

Molkerei Landeck-Zams

Wer inseriert wird nicht vergessen!

Kranführer mit Erfahrung gesucht. Usueller Lohn, Heimunterkunft. Baumeister **RETTNER**, Innsbruck, Schöpfstraße 23 a, Tel. 23301

Kinderliegewagen, gut erhalten zu verkaufen. Windisch Elisabeth, Landeck, Prandtauerweg 12

OERTLI

den anderen einen Schritt voraus

Brenner für Öl und Gas

Gebietsvertretung: **KUBIN ELMAR**
u. Service 6500 Landeck, Lötzweg 57, Tel. 9023

Landesvertretung: **HELMUT KOTESCHOWETZ**
6020 Innsbruck, Zeughausgasse 8, Tel. 05222-22038

Wir erlauben uns höflichst die

Eröffnung unseres Taxiunternehmens

bekanntzugeben.

TAXI - AUTOREISEN

Hermann Griesser

6551 PIANS 71
Telefon 05442-2034, 64119

Wir empfehlen uns besonders für Fahrten bei Hochzeiten und anderen Festlichkeiten.

Sicher - preisgünstig - bequem

Taxi steht für Sie Tag u. Nacht bereit

Dür!

...trag auch du



netzer schuhlandeck

merke

haus der mode



Bilgeri

wenn sie das bessere suchen

Vier

G... MIT DER ZEIT

G... ZU GREUTER

Diese

Fleischhauerei



VÖLK LANDECK

der name für qualität

Kaufhaus Grisseemann

Z A M S

Das Einkaufsziel für Anspruchsvolle

Sonderangebot v. 2.6. - 6.6.72

Speiseöl - 3 lt. Kanne S **38.-**

Dash - 3 kg Trommel S **65.-**

Taschentücher-Papier 1000 St. S **5.90**

Badekleider - Frottee S **139.-**

Aufschnitt - 200 gr. S **9.80**

Freitag, 2. Juni: 1 Flasche Bier S **2.-**
(Höchstabgabe 3 Flaschen)

Samstag, 3. Juni: Salat-Aktion